

Ein Angebot für die verkürzte berufsbegleitende Qualifizierung von Pflegekräften!

Die „2. Hamburger Qualifizierungsoffensive in der Altenpflege“ eröffnet den Hamburger Pflegebetrieben und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Chance auf eine geförderte berufsbegleitende und verkürzte Ausbildung zur Fachkraft mit allen daraus resultierenden Vorteilen.

Möglich wird dieses Angebot durch die finanzielle Unterstützung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) sowie der Behörden für Schule und Berufsbildung und für Wirtschaft und Arbeit.

Bereits 70 Pflegekräfte aus 60 Unternehmen haben diese Möglichkeit genutzt und ihre Ausbildung zur Fachkraft am 1. Februar 2011 begonnen. Eine letzte Gelegenheit bietet sich nun zum 1. August 2011.

Nutzen Sie die Chance!

Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen:

Hamburgische Pflegegesellschaft e.V.
Waltraud Jansen
Wendenstraße 309
20537 Hamburg
Tel. 040 32 51 91 11
Fax 040 23 80 87 87
waltraud.jansen@hpg-ev.de

Die Bewerbungsfrist endet am 1. April 2011

Impressum:

© Hamburgische Pflegegesellschaft e.V.
Wendenstr. 309 · 20537 Hamburg
Fotos: S. Hofschläger / Pixelio;
Dmitry Ersler, Gina Sanders – Fotolia.com

Organisation und Durchführung:



Berufsbegleitend und verkürzt zur Altenpflege-Fachkraft

Ein Angebot für UNTERNEHMEN und BESCHÄFTIGTE

www.info-altenpflege.de



www.info-altenpflege.de



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Hamburg



Sie können sich bewerben, wenn:

- Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gesundheits- und Pflegeassistent/-in, Altenpflegehelfer/-in, Krankenpflegehelfer/-in, Heilerziehungspflegehelfer/-in oder eine vergleichbare Qualifikation vorweisen können
- Sie eine Empfehlung durch ihren Betrieb erhalten
- Sie bereit sind, sich den Herausforderungen einer verkürzten berufsbegleitenden Nachqualifizierung zu stellen und dafür persönliche Freizeit einzusetzen

Sie durchlaufen dann ein Auswahlverfahren zur Überprüfung der rechtlichen Zugangsvoraussetzungen und persönlichen Eignung.

Ihre VORTEILE:

- Berufsabschluss als Fachkraft
- keine zusätzlichen Schulkosten
- Arbeitsplatz- und Zukunftssicherung
- Verbesserung der Verdienstmöglichkeiten
- weitere Aufstiegsmöglichkeiten
- qualitativ hochwertige Ausbildung und sehr gute Lernbedingungen

Sie können Ihre Mitarbeiter nachqualifizieren, wenn:

- Sie den praktischen Teil der Ausbildung sicherstellen (Praxisanleitung)
- Ihr Betrieb seinen Sitz in Hamburg hat
- Sie Ihre Mitarbeiterin/Ihren Mitarbeiter für die Zeit der theoretischen und praktischen Ausbildung unter Fortzahlung des Gehalts freistellen (Freistellungserklärung)

Ihre VORTEILE:

- Sicherung der Fachkraftquote durch die Qualifikation eigener Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- finanzielle Unterstützung bei den Freistellungskosten
- keine zusätzlichen Schulkosten
- Qualitätssicherung durch gut ausgebildetes Personal
- Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit
- Erhöhung der Betriebsbindung gut ausgebildeter und motivierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Unsere Kooperationspartner für die Ausbildung sind die Caritas Berufsschule für Pflege und die Staatliche Schule für Gesundheitspflege.

Die Ausbildung läuft über zwei Jahre. Sie setzt ein Arbeitsverhältnis mit einer vertraglich vereinbarten Arbeitszeit von mindestens 30 Wochenstunden voraus. Darüber hinaus erfordert sie die Bereitschaft der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, unbezahlte Zeit im Umfang von durchschnittlich ca. 5 Wochenstunden für die theoretische Ausbildung in der Schule zusätzlich einzubringen.

